

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Einladung zum Pressegespräch Neuplanung GlockenStadtMuseum Apolda

Das traditionsreiche GlockenStadtMuseum in Apolda soll eine komplette Neuplanung erfahren und eine zukunftsorientierte inhaltliche Ausrichtung erhalten.

Nach einer breiten und teilweise auch sehr emotional geführten Diskussion in der Bevölkerung als auch in den politischen Gremien über den künftigen Standort und die konzeptionelle Gestaltung des Museums hat Bürgermeister Eisenbrand jetzt die Aufgabenstellung klar formuliert.

Bevor weiterführende bzw. endgültige Entscheidungen zum baulich äußerst defizitären und somit stark risikobehafteten Altstandort getroffen werden, soll in dessen unmittelbarer Nähe über ein vollkommen neues, innovatives Museumsgebäude im Kontext mit einem zukunftsweisenden Konzept gedacht und planerisch umgesetzt werden. Es soll ein Ausstellungsgebäude als Funktionsbau entstehen, der im Einklang mit dem Apoldaer Kunsthaus „Avantgarde“ künftig den kulturellen Erlebnisbereich der Glockenstadt bilden soll.

Die strukturellen Voraussetzungen dafür sind nunmehr in der Weise geschaffen worden, dass ab sofort die komplette Zuständigkeit des Museums bis zu dessen Wieder-Inbetriebnahme dem Fachbereich Stadtplanung und Bauwesen übertragen wurde. Auch das Personal des GlockenStadtMuseums wird für die Zeit der Planung, der Bautätigkeit und der konzeptionellen Umsetzung dem Baubereich zugeordnet. Davon verspricht sich der Bürgermeister kurze Kommunikationswege und eine effektive Realisierung des Vorhabens aus einer Hand.

Näheres möchten wir Ihnen in einem Pressegespräch

am 22.07.2020
um 11 Uhr
im Rathaus Apolda, Büro des Bürgermeisters,

erläutern und dabei gern Ihre Fragen beantworten. Dazu bitten wir um eine kurze Rückmeldung zu Ihrer Teilnahme.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für die vorgenannten Informationen eine **Sperrfrist bis zum 22.07.2020, 11 Uhr**, festsetzen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister